

# TURM REPORT

ADLER UNION  
FRINTROP

Fußball · Fußballtennis · Freizeit- & Breitensport



## Adler Union weiter auf Erfolgskurs!

Spitzenreiter – mit 3 Punkten Vorsprung auf den 2.





SCHLOSS  
QUELLE

*Erfrischend besonders.*

# Die perfekten Trainingspartner:





*Liebe Adler-Union Familie,*

der Jahreswechsel liegt hinter uns und auch Corona flaut ab, dies merkt man auch sofort in unserem Verein, es wird aktiver.

Für die Verantwortlichen im Jugend- und Seniorenbereich wird das erste Jahr nach Corona richtungsweisend sein. Viele wichtige Projekte stehen an und bedürfen der Hilfe vieler Ehrenamtler/innen.

Die Jugendabteilung hat bereits ein erstes Highlight hinter sich. Die Jüngsten in unserer Fußballabteilung hatten an zwei Wochenenden einen Riesenspaß bei ihrem Hallenturnier in der Sporthalle Bergeborbeck!

Deshalb von dieser Stelle ein dickes Dankeschön an die Organisatoren, die fleißigen Helfer/innen und die großartige Unterstützung durch den Hallenwart Ralf!

Dass nächste Projekt betrifft Jugend und Senioren in gleichem Maß.

Es ist die Anschaffung einer elektronischen Anzeigetafel. An dem Tag als diese Zeilen geschrieben wurden, war auch gleichzeitig der Beginn der Erdarbeiten am vorgesehenen Standort.

In diesem Monat wird auch mit der Renovierung von unserem Energiehaus auf dem Parkplatz am Vereinsheim begonnen.

Weiterhin planen wir im Sommer einen „Tag der offenen Tür“ für den Gesamtverein auf unserer Anlage. Alle Abteilungen (Basketball, Fußball, Tennis und Tischtennis) sollen sich an diesem Tag dort präsentieren!

Wir wünschen uns Spiel und Spaß bei Sonnenschein, wie immer begleitet von netten Leuten und guter Verpflegung.

Nun komme ich zum wichtigen sportlichen Teil.

Mit dem heutigen Heimspiel gegen die Sportfreunde aus Niederweigen beginnen spannende Zeiten für unsere erfolgreiche erste Mannschaft. Ich bin mir sicher, dass die Mannschaft sich auch in den nächsten Wochen auf die volle Unterstützung der Adler-Union Fangemeinde freuen kann.

Aber auch die anderen Mannschaften, sowohl im Jugend- als auch im Seniorenbereich, werden sicherlich alles geben, um die Saison 2022/23 zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen!

Dazu wünsche ich allen Mannschaften mit ihren Trainern/innen und Betreuern/innen das nötige Glück und eine verletzungsfreie Rückrunde!

Glück Auf, euer  
Günter Droll

(Vorsitzender Fußballabteilung)

#### VERANTWORTLICH:

Günter Droll, 1. Vorsitzender

#### VERTRETEN DURCH:

Hans Jürgen Felmede  
Stefan Köther

#### HERAUSGEBER:

Fußballabteilung  
DJK Adler Union Essen-Frintrop e. V.  
Am Kreyenkrop 15 · 45359 Essen  
Mail: [info@adlerunion.de](mailto:info@adlerunion.de)  
Web: [www.adlerunion.de](http://www.adlerunion.de)

#### FUSSBALLVERBAND:

FVN Kreis Essen  
Vereinsnummer:  
2013038

#### VEREINSREGISTER NR.:

10194 vom 06.06.2014  
Registergericht: Amtsgericht Essen

#### ILLUSTRATION & REALISATION:

xoxo :kommunikationskonzepte:  
Daniel Tschirner  
An der Lanterbeck 5 · 45357 Essen  
Tel.: 0 173 - 51 62 913  
Mail: [info@xoxo.ruhr](mailto:info@xoxo.ruhr)  
Web: [www.xoxo.ruhr](http://www.xoxo.ruhr)

Änderungen und Irrtümer  
vorbehalten. Abbildungen ähnlich.

ARTIKEL UND BILDER SENDEN AN:  
[tschirner.michael@web.de](mailto:tschirner.michael@web.de)

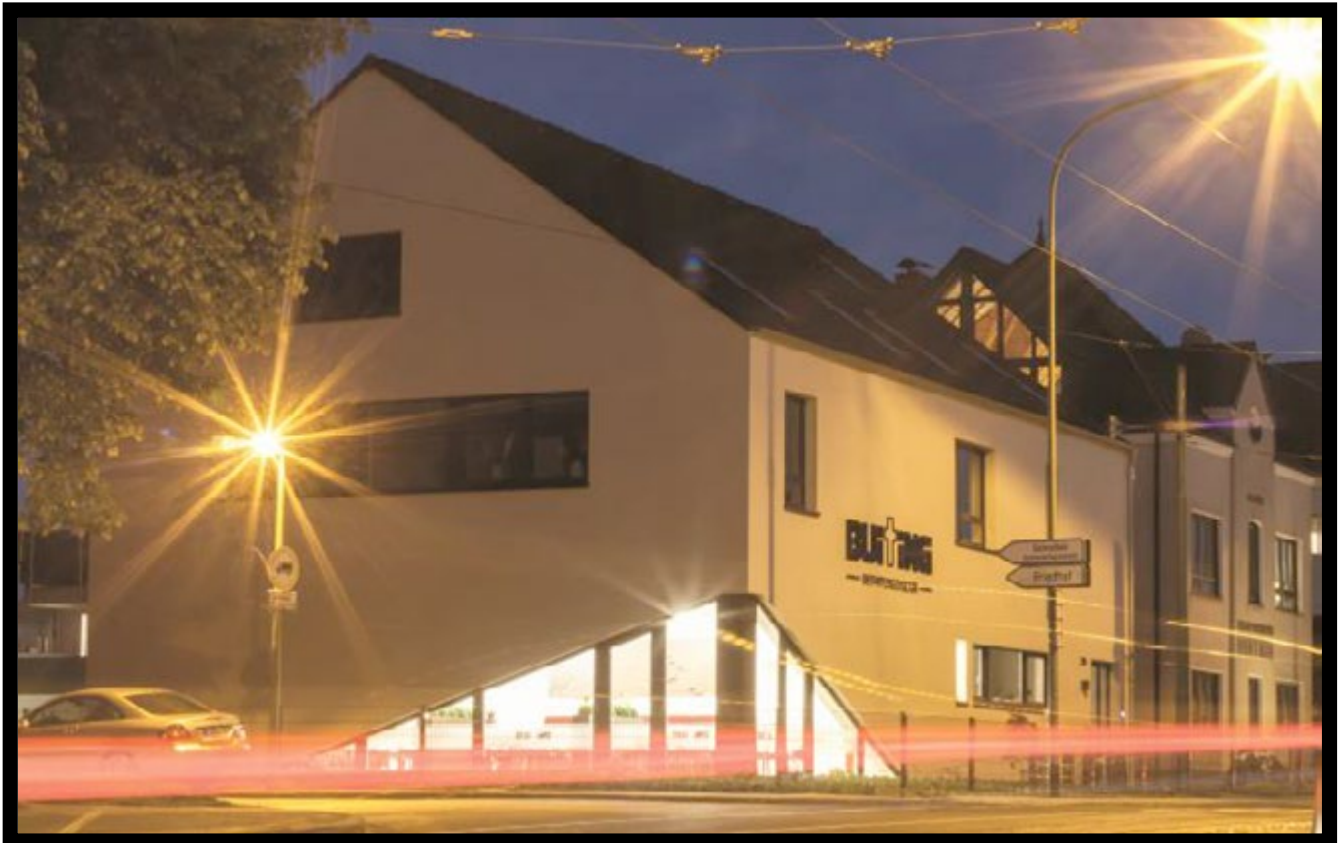
*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich  
die Erinnerung.*

*In Gedenken an unsere  
verstorbenen Vereinsmitglieder  
und Wegbegleiter:*



**SEIT 1949**  
**BESTATTUNGSKULTUR**

**BUI+ING**  
— BESTATTUNGSKULTUR —



Erster Essener  
Bestattermeister  
Institut für Thanatopraxie  
Ausbildungsbetrieb  
Vorsorge \* Trauerbibliothek  
Private Aufbahrungsräume  
2 Trauerhallen, Café-Raum

**Tel. 69 90 38**  
**Essen, Borbecker Straße 219**  
**[www.buiting.de](http://www.buiting.de)**



könnte Ihre

Anzeige

stehen!



## IHRE ANZEIGE IN UNSEREM NEUEN MAGAZIN? KEIN PROBLEM!

Unser Magazin erscheint max. 5x pro Saison und wird mit einer Auflage von 100 Stück während der immer gut besuchten Meisterschaftsspiele verteilt. Außerdem werden die Magazine in unserem Vereinsheim ausgelegt und an unsere Mitglieder ausgegeben.

Ihre Anzeige kann in den folgenden Formaten geschaltet werden:

1/1 Seite:	200 x 287 mm
1/2 Seite:	200 x 141 mm
1/4 Seite:	200 x 68 mm (Querformat)
	97,5 x 141 mm (Hochformat)
1/8 Seite:	97,5 x 68 mm

Weitere Informationen und Preise erhalten Sie bei Gabi Obschinsky (obschinsky@arcor.de). Als Service bieten wir Ihnen eine professionelle und kostengünstige Anzeigenerstellung durch unsere Werbeagentur xoxo:kommunikationskonzepte: an.

Finden Sie uns auch im Netz unter:

**[www.adlerunion.de](http://www.adlerunion.de)**

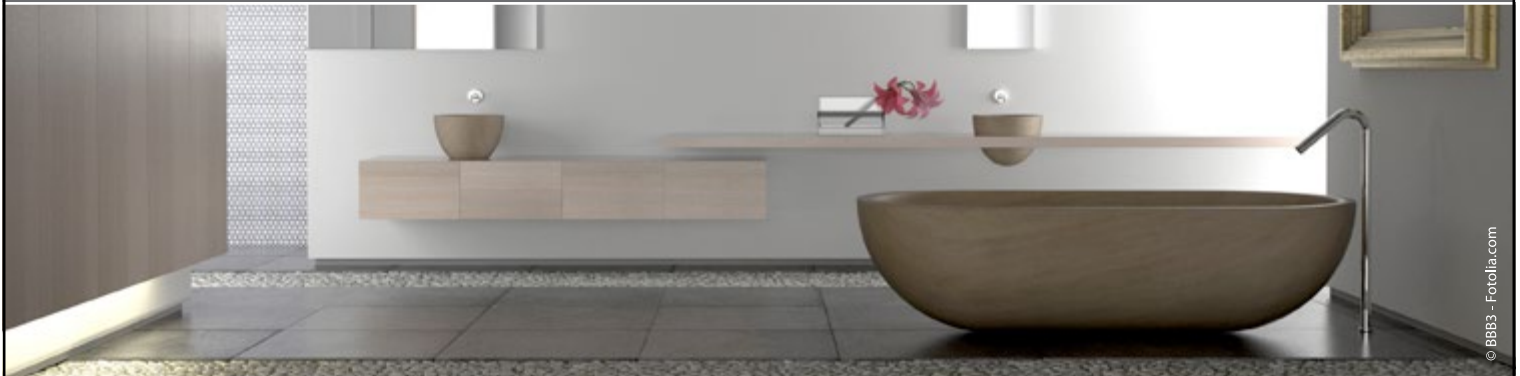
oder auf Facebook!





HANDWERKSZENTRUM ESSEN

ALLE GEWERKE AUS EINEM HAUSE



© BBBS - Fotolia.com



HANDWERKSZENTRUM ESSEN  
ALLE GEWERKE AUS EINEM HAUSE

Senft GmbH | Himmelpforten 3 | 45359 Essen  
Telefon 0201 -60 83 04 | Fax 0201 -60 25 15  
info@senft-gmbh.de | www.senft-gmbh.de



# Das Beste für junge Talente: Früh in Führung gehen.

## 1:0 für die Stars von morgen.

Wir helfen jungen Talenten dabei, groß herauszukommen. In Fußballcamps oder direkt mit Spenden für ihren Verein. Mehr dazu finden Sie unter [sparkasse-essen.de](http://sparkasse-essen.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Essen

# Marcel Cornelißen ist Trainer des Jahres!

Sein Team unterlag RWE mit wohl nur zwei Stimmen.

Im Sparkasse Sportforum fand ein für unseren Verein und unsere Mannschaft herausragendes Jahr seinen Abschluss. Die ganzen Erfolge von 2022 braucht man hier nicht aufzuzählen, die haben wir sicherlich alle noch im Gedächtnis. Am 14.12. wurde nochmal in größerer Runde daran erinnert und man muss sagen: das tut schon gut.

Dass ein Verein wie unserer überhaupt zwei Nominierungen bekommt, ist außergewöhnlich und hat es wahrscheinlich noch nie oder zumindest sehr lange nicht gegeben. Und dann standen wir gestern in einer Reihe mit Weltmeistern, Deutschen Meistern und zumindest Profifußballern. Was da in anderen Sportarten in Essen geleistet wird, ist



außergewöhnlich und hat auch dem einen oder anderen ein erstauntes Gesicht gebracht.

In den Mittelpunkt möchte ich hier jetzt aber die Wahl zur Mannschaft des Jahres rücken. Die Nominierung war der erste Ritterschlag, dann ganz

## KONTAKT:

Bezirkssportanlage  
am Frintopper Wasserturm  
Am Kreyenkrop 15  
45359 Essen  
Tel. 0201 - 69 95 84  
Tel. 0171 - 55 14 604 (Platzwart)

## EHRENVORSITZENDE:

Wolfgang Gottke  
Tel. 0173 - 24 19 552

## VORSTAND GESAMTVEREIN:

1. Vorsitzender  
Günter Droll  
Tel. 0171 - 20 08 255

2. Vorsitzender  
Frank Forck  
Tel. 0172 - 20 41 593

Geschäftsführer  
Ralf Pohl  
Tel. 0177 - 34 68 305

Schatzmeister  
Reiner Stöckmann  
Tel. 0177 - 86 86 250

Pressewart  
Hartmut Asche  
Tel. 0177 - 34 41 319

## FUSSBALLABTEILUNG:

1. Vorsitzender  
Günter Droll  
Tel. 0171 - 20 08 255

2. Vorsitzender  
Heinrich Weber  
Tel. 0176 - 57 60 78 40

3. Vorsitzender  
Hans-Jürgen Felmede  
Tel. 0160 - 72 32 759

1. Geschäftsführer  
Stefan Köther  
Tel. 0172 - 99 61 977

2. Geschäftsführer  
Michael Tschirner  
Tel. 0162 - 92 51 154

3. Geschäftsführer  
Markus Gregorius  
Tel. 0177 - 36 95 235

1. Kassiererin  
Heike Delsing  
Tel. 0171 - 20 08 225

2. Kassierer  
Udo Vogelwiesche  
Tel. 01575 - 31 35 331

3. Kassierer  
Andreas Droll  
Tel. 0176 - 61 20 14 63

Sportlicher Leiter  
Hansi Wüst  
Tel. 0162 - 92 52 925

Trainer Senioren I  
Marcel Cornelißen  
Tel. 0173 - 24 23 869

Trainer Senioren I  
Torben Grzenia  
Tel. 0152 - 533 265 92

Trainer Senioren II  
Andre Wahl  
Tel. 0172 - 24 18 229

Trainer Senioren II  
Andre Nübel  
Tel. 0162 - 88 20 655

Trainer Senioren II  
Timo Piria  
Tel. 0176 - 219 130 56

Trainer Senioren III  
Sebastian Westkamp  
Tel. 0178 - 86 36 691

Trainer Senioren III  
Marc Tingler  
Tel. 0173 - 21 73 066

Trainer Frauen I  
Oliver Stuchlik  
Tel. 0178 - 65 60 208

Trainer Frauen I  
Robin Thalmann  
Tel. 0174 - 88 63 582

Trainer Frauen I  
Siegfried Loos  
Tel. 0208 - 65 38 35

Alte Herren / Jedermänner  
Michael Hoffmann  
Tel. 0176 - 22 03 76 13

Alte Herren / Jedermänner  
Jörg Schefzig  
Tel. 0172 - 28 65 432

Fußballtennis  
Dirk Roder  
Tel. 0179 - 13 66 334

Masseur  
Detlef Schallock  
Tel. 0173 - 27 38 788

Masseurin  
Leandra Gottschling  
Tel. 0178 - 98 17 504

Physio und Athletik  
Mirco Küch  
Tel. 0178 - 69 96 979

Pressewart  
Hartmut Asche  
Tel. 0177 - 34 41 319

Werbung / Sponsoring  
Gaby Obschinsky  
Tel. 0172 - 43 95 406

Werbung / Sponsoring  
Heinrich Weber  
Tel. 0176 - 57 60 78 40

info@adlerunion.de  
www.adlerunion.de





knapp an RWE gescheitert zu sein, ist eine weitere Auszeichnung. Immerhin der Verein, dem man in Essen eigentlich gar nicht auf Augenhöhe



begegnen kann, aber wir waren knapp dran! Das zeigt zum einen, wie lebendig unser Verein ist, aber wir müssen auch einiges an Stimmen

von externen Leuten abgegriffen haben, sonst wäre das nicht möglich gewesen. Allein dies ist eine tolle Auszeichnung für die Mannschaft, für den Verein und alles Drumherum.

Wir können stolz sein, auf alles was, wir erreicht haben. Adler Union Frintrop ist ein Vorzeigeverein in Essen und lässt uns alle gemeinsam daran arbeiten, dass das so bleibt.

Vielen Dank an alle, die für uns (und natürlich auch für mich) abgestimmt haben. Es ist uns eine große Ehre und wir arbeiten daran, dass wir euch auch in Zukunft nicht enttäuschen.

#### TRAININGSZEITEN UND ANSPRECHPARTNER:

Stefan Köther 45359 Essen; Labberg 6,  
Tel: 0201 - 69 58 349, Handy: 0172 - 99 61 977  
Mail: stefankoether@aol.com  
Günter Droll Handy: 0171 - 20 08 255  
Heinrich Weber Tel: 0176 - 576 078 40

#### 1. Mannschaft Männer / Landesliga

Marcel Cornelißen Handy: 0173 - 24 23 869  
Torben Grzenia Handy: 0152 - 533 265 92  
Trainingszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 19:00 bis 20:30 Uhr

#### 2. Mannschaft Männer / Kreisliga A

Andre Wahl Handy: 0172 - 24 18 229  
Andre Nübel Handy: 0162 - 88 20 655  
Timo Piria Handy: 0176 - 219 130 56  
Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag von 19:30 bis 21:00 Uhr

#### 3. Mannschaft Männer / Kreisliga B

Sebastian Westkamp Handy: 0178 - 86 36 691  
Marc Tingler Handy: 0173 - 21 73 066  
Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag von 19:30 bis 21:00 Uhr

#### 1. Mannschaft Frauen / Kreisliga A

Oliver Stuchlik Handy: 0178 - 65 60 208  
Robin Thalman Handy: 0174 - 88 63 582  
Siegfried Loos Telefon: 0208 - 65 38 35  
Trainingszeiten: Montag und Mittwoch von 19:30 bis 21:00 Uhr

#### Alte Herren / Jedermänner

Michael Hoffmann Handy: 0176 - 22 03 76 13  
Jörg Schefzig Handy: 0172 - 28 65 432  
Trainingszeiten: Montag von 19:30 bis 21:00 Uhr (Platz)  
Mittwoch von 19:30 bis 21:00 Uhr (Halle)  
Mittwoch von 19:30 bis 21:00 Uhr (Platz - bei Bedarf)

#### Fußballtennis

Dirk Roder Handy: 0179 - 13 66 334  
Trainingszeiten: Donnerstags in der Sommerzeit:  
ab 18:30 Uhr auf der Fußballtennis-Anlage  
Donnerstags in der Winterzeit  
ab 19:30 Uhr in der Sporthalle

#### Ansprechpartner Jugendabteilung:

Reiner Burgsmüller Handy: 0176 - 43 86 79 30  
Mail: rainer.burgsmueller@adlerunion.de  
Christian Kubiczek Handy: 0177 - 43 17 166

Finden Sie uns auf Facebook:





*Innovative  
Feinblechverarbeitung*



*Pulverbeschichtung  
& Siebdruck GmbH*

*Wir entwickeln ganzheitliche,  
maßgeschneiderte Kundenlösungen*

- **LEISTUNGSSPEKTRUM:**
- **STANZEN/LASERN**
- **BIEGEN**
- **LASERSCHWEIßEN**
- **ZERSPANEN**
- **BAUGRUPPENMONTAGE**
- **PULVERBESCHICHTEN**
- **DIGITAL+SIEBDRUCK**

**Müller  
& Biermann**

*An der Knippenburg 15*

*46238 Bottrop*

*Tel.: 0 20 41/77 159-0*

*[www.mueller-biermann.de](http://www.mueller-biermann.de)*

*Wir stehen für Perfektion*

*Innovative Technologien und hoch qualifizierte*

*Mitarbeiter sorgen für ein vielseitiges Fertigungs-*

*programm, das mit modernstem Maschinenpark*

*realisiert wird.*

## Hoher Besuch im Stadion Essen

Arnds Rot-Weiße Inspiration für die nächsten AUF-Spiele.

Marcel Cornelissen als Trainer des Jahres 2022 funktioniert bei der DJK Adler Union Essen-Frintrop e.V. nur mit seinem Team und dem Mannschaftsrat des aufgestiegenen temporären Tabellenführers der Landesliga Gruppe 3 am Niederrhein.

Rot-Weiss Essen e.V. profitierte auf Einladung der Sparkasse Essen vom

Besuch des erfolgshungrigen Vereins vom Frintroper Wasserturm und siegte im wichtigen Heimspiel gegen den BVB U23!

Erfolg ist machbar und zum Matchglück muss man sich in die Glücksglückposition begeben oder hinkämpfen! Nur der RWE! Und die Frintroper Adler mögen weiter Aufwind bekom-

men in den nächsten Wochen ihres Monsterprogramms gegen alle Spitzenteams der Liga. Das Funktionsteam ist gefordert! Am Adlerhorst gilt dennoch anders als der Hafenstraße 97a: Alles kann? Nichts muss! Im weltbesten Drittligastadion wollen DJK Adler Union Essen-Frintrop e.V. und Co. mindestens 3. Liga erleben und in der Tendenz träumen!



# WERDE TEIL EINER SPORTLICHEN NACHBARSCHAFT.

Für unsere  
Mitglieder und Fans  
gibt es u. a.



GROßER WIMPEL  
7,00 €



KLEINER WIMPEL  
5,00 €



AUTOAUFKLEBER  
1,00 €



VEREINSNADEL  
2,00 €



ADLERUNION  
**FANSHOP**



könnte  
Ihre Anzeige stehen!



**Schlafstudio** GESUND SCHLAFEN  
BESSER LEBEN

Medizinisch ergonomische Matratzen  
Orthopädisch optimale Unterfederungen & Motorrahmen  
Boxspringbetten & Bettgestelle incl. Betwaren  
Individuelle Lösungen (Auch in unserer Raumausstattungs-  
Abteilung)

**vitario**  
INDIVIDUELLE SCHLAFKULTUR

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE!

Ergonomische  
Matratzen-Ermittlung  
am Liege-Simulator

Frintroper Str. 336 · 45359 Essen ☎ 0201 - 320 10 93  
www.schlafstudio-essen.de  
schlafstudio-essen@t.online.de

FOR YOU.  
FOR LIFE.  
FOR ENERGY.

www.silkeoelke.bemergroup.com

**BEMER**  
PARTNER

**g** goldschmiede jürgen griese  
Himmelpforten 2 · 45359 Essen · 0201/72659040  
www.goldschmiede-griese.de



## Deutsche Post Partnerfilialen D. Stevens

### Essen-Frintrop

Frintroper Str. 422-426  
45359 Essen

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 09:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 - 13.00 Uhr

weitere Filialen:

### Mülheim-Heißen

Hingbergstraße 349-353  
45472 Mülheim an der Ruhr

### Oberhausen-Osterfeld

Gildenstraße 2  
46117 Oberhausen

## SC Velbert I - AdlerUnion I 3:1 (2:0)

Remis am Samstagnachmittag beschert Erstvertretung ersten Punkt in 2023.

Am vergangenen Samstag gastiert Adler Union in der BLF Arena zu Velbert zum Spitzenspiel der Landesliga 3. Die Ausgangssituation vor dem Duell war durchaus brisant: Velbert hätte mit einem Sieg punkteteknisch mit der Adler Union aus Frintrop und SF Niederwenigern, die sich mit Mintard die Punkte teilten, gleichziehen können. Auf der anderen Seite wäre für Adler Union ein wahrer Big Point drin gewesen, nach dem Niederwenigern und Remscheid jeweils nicht gewinnen konnten.

Trainer Marcel Cornelißen hatte im Vorfeld des Spiels einige Ausfälle wie beispielsweise Kapitän Jonas Rüber-tus zu verkraften. Dennoch konnte man aufgrund der Breite des Kaders wieder eine schlagfertige Elf auf den Platz bringen.

Nachdem man die ersten Minuten etwas verschlief, übernahm Adler Union ab der fünften Minuten klar das Zepter und verzeichnete hohe Ballbesitzanteile, ohne zu Beginn den notwendigen Zug zum Tor zu entwickeln. Nach etwa 20 Minuten gab es dann fast das erste Mal Grund zum Jubeln. Timo Dapprich konnte von Lucas Toepelt nach gutem Gegenpressing in Szene gesetzt werden, fand jedoch seinen Meister in Schlussmann Daniel Schäfer,



der beim Nachschuss von Yannick Reiners machtlos gewesen wäre – der Lupfer ging jedoch knapp neben das Tor. Reiners wurde hier noch entscheidend durch einen eingrät-schenden Velberter gestört. Wenige Minuten später klingelte es aber im Velberter Gehäuse. Nach Spieleröffnung von Felix Ohters hatte Tim Bönisch aus der Dreierkette heraus sehr viel grünen Kunstrasen vor sich und nahm Anlauf zu einem Solo – ähnlich wie im Hinspiel. Den attackierenden

Gegenspieler ließ er gekonnt stehen und sah sich wenige Augenblicke später nach einem Doppelpass mit Luca Pirredda alleine vor dem gegnerischen Keeper auftauchen. Bönisch behielt die Nerven und konnte staubtrocken zum 0:1 vollenden (23.). Eine zu dem Zeitpunkt sehr verdiente Führung. Sehr zum Argwohn der Grünhemden hielt diese Führung nur wenige Minuten. Nach einer Standardvariante verloren gleich mehrere Akteure von Adler Union





deren Gegenspieler aus den Augen. Flanke in den 16er wurde von Albin Rec mustergültig zum 1:1 per Seitfallzieher verwertet (28.). Nils Reiners war zwar noch mit starkem Reflex und seinen Fingern am Leder, konnte die Kugel aufgrund der Härte jedoch nicht mehr entscheidend entschärfen. Selbstredend trifft ihn hier aber keine Schuld, man muss anerkennen, dass dieses Tor schon erstklassig war. Nennenswert war in der ersten Halbzeit noch jene Aktion, in welcher Lucas Toepelt auf dem Weg zum gegnerischen Tor regelwidrig gestoppt wurde, was aus Sicht des Unparteiischen jedoch nicht eines Fouls würdig war. Die Konsequenz wäre ein Freistoß aus aussichtsreicher Position sowie eine rote Karte gewesen. Zum Entsetzen der Adler Unioner blieb die Pfeife jedoch stumm.

In der zweiten Halbzeit neutralisierte sich beiden Mannschaften zunehmend. Während Frintrop wie gewohnt versuchte, mit viel Ballkontrolle Lücken in die gegnerische Defensive zu reißen, war Velbert wie gewohnt abwartend und auf Kon-

ter lauernd eingestellt. Man merkte beiden Mannschaften an, dass keiner hier den entscheidenden nächsten Fehler zulassen wollte. Die Folge war ein zum Teil sehr zerfahrenes Spiel. Sinnbildlich hierfür war eine Szene, in der Maxi Tißen im Abseits stehend aktiv ins Spiel eingriff, obwohl Elias Brechmann unbedrängt und regelkonform auf das Tor hätte zulaufen können. So verpuffte diese Chance der Jungs vom Wasserturm als einziger Hochkaräter in der zweiten Halbzeit. Auf der anderen Seite konnte Velbert noch zwei Mal gefährlich in Erscheinung treten. Zwei Kopfbalanchancen ließ Adler Union nochmal den Angstschweiß den Rücken runterfließen, wobei man den Angstschweiß bei arg humiden Wetterverhältnissen wohl kaum von den unzähligen Regentropfen hätte separieren können. Zunächst verspasste ein Velberter Spieler nach einem Eckball relativ freistehend das Tor, wenig später rettete der Pfosten den Adler Unioner in Kombination mit Nils Reiners den Punkt. Viel mehr kam am Ende nicht mehr rum.

So steht zum Jahresauftakt in Sachen Pflichtspielen der erste Punkt in den Büchern. Für den Klub vom Wasserturm ein akzeptables Ergebnis. Die Velberter haben die BLF Arena zu einer Festung werden lassen und erst drei Tore vor diesem Spiel kassiert. Umso beeindruckender war es, dass man zwischenzeitlich die Möglichkeiten herausspielen konnte, um die Führung deutlich höher auszubauen. Nach einem Anfangs schwierigem Start ins Jahr zeigt die Formkurve weiter in die richtige Richtung, was angesichts der nächsten Partien auch notwendig ist, um diese wieder erfolgreich zu gestalten. Nächster Gegner ist DV Solingen. Die Hinspielniederlage ist allen Beteiligten im Hinterkopf geblieben, als man Stürmer Ismail Cakici einfach nicht in den Griff bekam. Ob dies nun besser gelingt, wird man nächste Woche Sonntag sehen. Anstoß ist um 15:30 Uhr an der Kotter Straße 29 in Solingen.

## Sehkomfort auf den Punkt gebracht ...



Kompetent für  
Design & Qualität



BRILLEN • CONTACTLINSEN

Rechtstraße 13-15 • 45355 Essen  
Tel.: (0201) 67 46 71 • Fax: (0201) 67 70 61



Peter Schöll

#### Unsere Leistungen für Sie:

- Sehergonomieberatung
- Beratung zu Filter- und Gleitsichtgläsern
- Fassungen aller renommierten Hersteller
- Eigene Brillenkollektionen
- Spezialbrillen  
(z.B. Touch- und Schreibbrillen)
- Sehhilfen für Sehbehinderte  
(z.B. Laserbrillen, elektronische Sehhilfen)
- Optimale Anpassung und Betreuung  
in unserem Contactlinsen-Institut

[www.optik-roecken.de](http://www.optik-roecken.de)

## Binder & Scholl RECHTSANWÄLTE

Jürgen Binder & Peter Scholl  
Rechtsanwälte

Frintroper Straße 340  
45359 Essen

Telefon 0201 / 86 91 70  
Telefax 0201 / 86 91 719

[kanzlei@binder-scholl.de](mailto:kanzlei@binder-scholl.de)

[www.kanzlei-binder-scholl.de](http://www.kanzlei-binder-scholl.de)

## KFZ Reparatur An/Verkauf P D ESEIVE

über  
20  
Jahre

- Service
- Diagnose
- Reifen-Service
- Bes. von Unfallschäden
- TÜV-Abnahme im Hause

Levinstraße 153 • 45356 Essen • ☎ 66 90 59

IMMOBILIENVERWALTUNG TH. SCHUBERT GMBH  
HUBERTSTR. 293 • 45307 ESSEN

THOMAS SCHUBERT  
GESCHÄFTSFÜHRER

TELEFON: 0201 - 87651335 • TELEFAX: 0201 - 87651337  
EMAIL: [t.schubert@immoverw-ts.de](mailto:t.schubert@immoverw-ts.de)

Malerbetrieb  
Thomas  
**Paul** KG

- Fassadengestaltung ■ Vollwärmeschutz ■ Tapeten
- Kunstharzputze ■ PVC und Textilbeläge ■ Verglasungen

45357 Essen-Frintrop • Reuenberg 28

Telefon (0201) 69 580 69 • Telefax (0201) 69 28 31



könnte  
Ihre Anzeige  
stehen!





**Auto und mehr**

## **Autohaus Flurstraße GmbH**

Flurstraße 88  
45355 Essen  
Telefon: 02 01/67 19 28  
Telefax: 02 01/8 65 57 77  
E-Mail: [autohaus-flurstrasse@web.de](mailto:autohaus-flurstrasse@web.de)  
[www.autohaus-flurstrasse.de](http://www.autohaus-flurstrasse.de)



*Persönlich  
gebraut in der  
6. Generation.*

*Partner des  
Sports.*



*Die kleine Persönlichkeit.*

Privatbrauerei Jacob Stauder, Stauderstraße 88, 45326 Essen, Telefon 0201-3616-0, Fax 0201-3616-133  
Internet: <http://www.stauder.de>, E-Mail: [info@stauder.de](mailto:info@stauder.de)

## **GASTRO AM WASSERTURM**

★ ESSEN ★ TRINKEN ★ PLAUDERN ★



### **ÖFFNUNGSZEITEN**

Mittwoch - Samstag 16.00 - 22.00 Uhr  
Sonn- & Feiertags 12.00 - 20.00 Uhr  
Montag & Dienstag *Ruhetag*

Am Kreyenkrop 15, 45359 Essen · 0201-698208  
[facebook.com/GastroAmWasserturm](https://www.facebook.com/GastroAmWasserturm)

## **Kreuder Sicherheits-Technik**



Schließanlagen • Zylinder  
Schlösser • Beschläge

Bei uns  
sind Sie mit  
**Sicherheit**  
gut beraten.

zum  
fairen Preis

[www.kst-essen.de](http://www.kst-essen.de)

**Türöffnung**

**69 58 418**

Himmelpforten 2a  
45359 Essen-Frintrop  
**Tel.: 02 01 / 69 58 418**

# Spitzenspiel am Turm

DJK AdlerUnion Frintrop – DJK Blau-Weiß Mintard 3:0 (2:0)

Wie erwartet kamen die über 200 Zuschauer am Turm im Spitzenspiel voll auf ihre Kosten. Denn in der temporeichen und kämpferischen Partie kam zu keinem Zeitpunkt Langeweile auf. In der Anfangsphase drohte den AdlerUnionisten ein Deja Vu in Erinnerung an das Hinspiel in Mintard, als die Blau-Weißen in der Ruhraue früh mit 2:0 in Führung gingen. Auch diesmal erarbeiteten sich die Mintarder zwar zwei fast 100%ige, die jedoch zweimal unglücklich liegengelassen wurden. Die Adler hingegen, die danach allmählich zu ihrem Spiel fanden, kreierte zunehmend eigene Möglichkeiten und verwerteten noch vor der Pause zwei exzellente Angriffe zur 2:0-Pausenführung. Dass am Ende der Partie für die Adlerträger die Null Bestand hatte, hatte man schließlich nicht nur der großartigen Defensive und der Abschlusschwäche der Blau-Weißen, sondern einer Riesenmenge Glück zu verdanken.



Denn die Musik machte in Durchgang zwei der Gast aus Mülheim, der eindrucksvoll aber vergeblich seine große Qualität demonstrierte. Wie sehr der Druck auf AdlerUnion trotz der klaren Führung war, unterstrich der Jubel beim 3:0 in den Schlussminuten, mit dem der verdiente, aber ein wenig zu hohe Sieg im Top-Spiel der Liga zementiert wurde.

Am kommenden Sonntag werden die Adler vom FC Wülfrath erwartet. Auch im Lhoist –Sportpark werden die Punkte nicht im Spaziergang zu



holen sein, immerhin gelang am Versonntag den Wülfrathern ein knapper 3:2-Sieg gegen Remscheid.

## Für AdlerUnion am Ball:

N. Reiners, Brechmann, Pirredda, Groll, Y.Reiners, Ohters, Dapprich, Bönnisch, Engelberg, Büttner, N.Toepelt – Schneemann, Nizeyimana, L.Toepelt, Strömman, Tißen

## Marcel Cornelißen:

Mit dem Ergebnis sind wir natürlich hochzufrieden, das ist eine tolle Geschichte. Es gehört aber zur Wahrheit, dass wir heute einiges an Glück brauchten. Dem Gegner gehörte die Anfangsphase und die zweite Halbzeit, da gab es eine Vielzahl an Chancen. Aber wir werden uns nicht entschuldigen, dass wir effektiver waren, sondern freuen uns über die Punkte

## Arnd Brechmann:

Als Felix Félix Nizeyimana kurz vor Abpfiff mit Links abzog, staubte Malte Schnemann zum 3:0 ab und aus den Lautsprechern ertönte „Adler sollen fliegen“ von Pur. Die DJK Adler Union Essen-Frintrop e.V. gewann das Spitzenspiel gegen BW Mintard vor 378 Zuschauern, die einen dominierenden Gast aus den Ruhrauen gesehen hatten. Bereits zu Spielbeginn vergaben die Gäste zwei Großchancen, bevor die Truppe von Marcel Cornelißen und Torben Grzenia reagierte.



Aber wie! Luca Pirredda veredelte einen klasse Angriff über Leon Engelberg und Timo Dapprich zur glücklichen Führung. Und Dapprich war es dann, der den 2:0 Pausenabstand eiskalt sicherte. Nach der Pause spielte der Gast aus einem Guss, scheiterte aber entweder an Nils Reiners, dem Aluminium oder sich selbst. Die Adler fanden keine Sicherheit im Aufbau-spiel, kämpften aufopferungsvoll. Ins Phrasenschwein einzahlend das brutale Fazit für einen herausragenden Gegner: Fußball ist ein Ergebnissport. Erinnern wir uns an Per Mertesacker 2014: Argentinien. „Wat wollen Se jetzt?“, fragte Mertesacker: „Wolln Se eine erfolgreiche WM, oder solln wa wieder ausscheiden und haben schön gespielt?“

Das Ende ist bekannt!



# FANCLUB „ADLER UNION FRIEDLICHSDORF“



Stefan Köther	Hennes Felmede	Hermann Stöckmann	Sabine Stöckmann	B. Rautenber Stöckmann	Hilmar Pracht
Alina Scheffler	Nicole Schäfers	Alfred Lapczynna	Klaus Knuf	Willi / Micha Bodden	Frank Koth
Reiner Burgsmüller	Horst Kerschowski	Dieter Sterzl	Peter Pomplun	Walter Reumschüssel	Dieter Lipka
Ute Kerschowski	Niko Gahlmann	Georg Cieslik	Pim Klomborg	"kleiner" Hubert	Katja Kerschowski
Alfred Schroer	Uli Hoeness	Christel Klomborg	Benni Ivens	Kalle Ivens	Michael Hoffmann
Klaus Babinski	Pallo Wigger	Gerda B.	Werner Viefhaus	Longine Beining-Bachus	Marc Kühn
Nora+Nele Sterzl	Herbert Moranz	Klaus Fasen	Harry van Meegen	Helge Naujoks	Uwe Delfs
Stefan Reinhart	Berni Hoven	Bommel	Aurelio Weber	Loreley Weber	Justin Opa Dieter
Rudi Kargus	Nobby Grieger	Hartmut Asche	Marcel Cornelissen	Heinz Frese	Diana Skarda
Lukas + Ralf	Didi + Patrizia	Hansi Wüst	Ingo + Linus	Detlef Röhm	Monika Kl.

# FANCLUB

# INTROP" SAISON 2022 / 2023

Brigitte  
Raßenhövel

Markus  
Günther

Horst  
Lorenz

Joel  
Heine

Joia  
Heine

Gabi +  
Peter

Manni  
Swienty

Wolfgang  
Gottke

Maik  
Wesselburg

Markus  
Gregorius

Heinrich  
Tschirner

Michael  
Tschirner

Reiner  
Stöckmann

Günter  
Droll

Heike  
Delsing

Peter  
Zimmer

Christian  
Kubiczek

Herbert  
Vogelwiesche

" ILF "  
Stöckmann

Sascha  
Fuchs

Detlef  
Sterzl

Martin  
Raßenhövel

Udo  
Vogelwiesche

Detlef  
Schallock

Ernst  
Pohl

Marianne  
Pohl

Ralf  
Pohl

Hartmut  
Droll

Heribert  
Droll

Marco  
Genter

Anne  
Baumgarten

Hennes  
Genter

Jan Hendrik  
Zbick

Maximilian  
Zbick

Daniel  
Zbick

Nina  
Zbick

Heinz  
Nieling

Georg  
Beckhoff

Rainer  
Nebe

"Katze"  
Katzberg

Olli  
Platzwart

Chris  
Obschinsky

Heiko  
Weber

Dagmar  
Weber

Heinrich  
Weber

Lars  
Reinhart

Nico  
Reinhart

Alex  
Schaible

Leonie +  
Heinz

Matthias  
Leonie

Helmut  
Kömp

S. Behrens  
R. Fingerhut

T. Lindemann  
S. Spiegelhoff

Kai  
Grafen

Claudia  
Sillger

Marcus  
Reiners

Angela  
Brechmann

Anrd  
Brechmann

Marcus  
Grabenkamp

CLUB

# AU Frintrop - FC Remscheid 0:0

## Ein Vorbericht zum Spitzenspiel.

Dass am Turm das Spitzenspiel der Niederrhein-Landesliga Gr. 3 steigt hätte sich vor einen Jahr in der Adler-Union-Familie niemand träumen lassen. Doch die Truppe vom Trainerteam Cornelißen/Grzenia haben geschafft. Nun wird tatsächlich mit dem Traditionsverein FC Remscheid tatsächlich um die Herbstmeisterschaft gespielt und gekämpft. Was für ein Kaliber dabei am Turm gastiert, zeigt allein ein Blick in die große Vergangenheit:

Die große Geschichte des FCR, einer Fusion aus dem BVL 08 Remscheid (ursprünglich BV 08 Lüttringhausen) und dem VfB Marathon 06/08

1982 bis 1984 als BV 08 Lüttringhausen,  
1987/88 als BVL 08 Remscheid  
1991 bis 1993 als FC Remscheid

### Besondere Erfolge:

1968 (als VfB Marathon 06), 1986 (als BVL 08 Remscheid) Deutscher Amateurmeister

### Meister der Oberliga Nordrhein:

1982, 1987 und 1991

### Meister der Verbandsliga Niederrhein:

1974

### Meister der Landesliga Niederrhein:

2009

### Meister der Bezirksliga Niederrhein:

2017

### Pokalerfolge:

DFB-Pokal Teilnahme in den Spielzeiten  
1977/78 (1. Hauptrunde)  
BV 08 Lüttringhausen –  
Freiburger FC 1:2

### 1978/79 (1. Hauptrunde)

Wormatia Worms – VfB Remscheid  
4:2

### 1979/80 (3. Hauptrunde)

BV 08 Lüttringhausen –  
SpVvg. Erkenschwick 3:2

Westfalia Herne –

BV 08 Lüttringhausen 1:4

TSV 1860 München –

BV 08 Lüttringhausen 3:0

### 1983/84 (1. Hauptrunde)

TuS Schloss Neuhaus – BV 08  
Lüttringhausen 2:0

### 1984/85 (1. Hauptrunde)

BV 08 Lüttringhausen –  
FC Bayern Münschen 0:1



**1986/87 (2. Hauptrunde)**

BVL 08 Remscheid –  
1.FC Kaiserslautern 3:0

BVL 08 Remscheid –  
Hannover 96 3:4 n.V.

**1988/89 (1. Hauptrunde)**

BVL 08 Remscheid –  
SpVgg. Landshut 2:3

**1990/91 (Achtelfinale)**

FC Remscheid – Fortuna Köln 3:2

FC Remscheid –  
Bor. Mönchengladbach 1:0

FC Remscheid –  
KSV Hessen Kassel 2:3

**1991/92 (3. Hauptrunde)**

VfB Lohberg – FC Remscheid 4:5 n.E.

FC Remscheid – VfB Oldenburg 2:0

FC Remscheid – Bayer Uerdingen 1:3

**1992/93 (3. Hauptrunde)**

spielfrei

FC Remscheid – Darmstadt 98 2:1

1.FC Nürnberg – FC Remscheid 5:2 n.V.

**1993/94 (1. Hauptrunde)**

FC Remscheid – Hertha BSC Berlin 2:3

**1994/95 (1. Hauptrunde)**

FC Remscheid – 1.FC Köln 0:7

**Sieger des Niederrheinpokals:**

1990, 1991, 1994

**Sieger des Kreispokals:**

2011, 2014, 2015, und 2019

Doch die bemerkenswerte und beeindruckende Vergangenheit der Bergischen zählt am Sonntag nicht mehr. Die Adlerträger erwarten nach dem bisherigen Saisonverlauf einen Gegner auf Augenhöhe, der allerdings mit einem klaren Saisonziel unterwegs ist. Der Aufstieg in die Oberliga soll's sein! Für AdlerUnion wohl nur ein Traum, für den FCR angesichts seiner Vergangenheit fast angemessen. Sonntag ist alles drin. Bringen die Adler wieder 100% Leistung und noch etwas mehr auf den Platz, wird es für die Remscheider schwer, den ersehnten Dreier mit ins Bergische zu nehmen.



Der Cheftrainer erwartet, dass sich sein Team anders als beim VfB mit der zuvor gezeigten vorbildlichen Einstellung präsentiert, dem Gegner einen großen Kampf liefert und das Spiel gegen einen „Großen“ einfach genießt. Sonntag sei die DJK AdlerUnion trotz des Tabellenstands klarer Außenseiter. Gegen einen Gegner wie Remscheid mit seinen tollen Möglichkeiten könne AdlerUnion nur mit perfektem Spiel bestehen. Daran wird gearbeitet!!



# Taxi Vosswinkel

Im Bahnhof Borbeck

666666  670011



Ob um die Ecke oder in die weite Welt  
wir bringen Sie hin  
Rund um die Uhr für Sie bereit

Flughafentransfer  
Vertragspartner der Krankenkassen

[www.taxi-vosswinkel.de](http://www.taxi-vosswinkel.de)

## „Zum scharpen Eck“

Ihr Platz zum genießen



Theke, Restaurant, Kegelbahn und  
Gesellschaftszimmer bis 50 Personen

Entdecken Sie die Freuden einer guten  
Küche, genießen Sie die freundliche  
Atmosphäre unserer Gastlichkeit und  
lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen

Ihr Gastronomieteam  
[www.Zum-scharpen-Eck.de](http://www.Zum-scharpen-Eck.de)

Freie Veranstaltungs- und Kegeltermine erfahren Sie unter  
Tel.: 02013194406 Mobil: 0157-56376272  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. ab 15 Uhr, Sa ab 10 Uhr, So. ab 11.30 Uhr

## So geht Teamsport

Schnell - Fair - Informativ

Sprechen Sie uns einfach an!

# SPORT DUWE

Ihr Teamsportpartner

## Essen

Altendorfer Str. 241  
45143 Essen  
Tel: 0201 - 615 43 10  
Fax: 0201 - 615 43 09

## Mülheim

Friedhofstr. 9  
45478 Mülheim/Ruhr  
Tel: 0208 - 94 11 24 1  
Fax: 0208 - 94 11 24 2



## FC Wülfrath - AU Frintrop 0:5 (0:4)

AUFrintrop brannte am Sonntag in Wülfrath ein Fußball-Feuerwerk.

Die DJK Adler Union Frintrop ging als klarer Favorit in die Partie und erfüllte diese Erwartungen am Ende auch. Der Ligaprimus hatte im Hinspiel an der eigenen Vormachtstellung keinerlei Zweifel aufkommen lassen und sich klar mit 4:0 durchgesetzt.

Die Gäste gingen durch Tommy Groll in der 23. Minute in Führung. Mit dem Toreschießen war noch lange nicht Schluss, als Tim Bönisch vor den 150 Zuschauern den zweiten Treffer des Spiels für die Mannschaft von Coach Marcel Cornelißen erzielte. Mit dem 3:0 von Leon Engelberg für die DJK Adler Union Frintrop war das Spiel eigentlich schon entschieden (36.). Kurz vor dem Pausenpfeiff erhöhte Luca Mario Pirredda den Vorsprung der DJK Adler Union Frintrop auf 4:0 (44.). Zur Halbzeit blickte die DJK Adler Union Frintrop auf einen klaren Vorsprung gegen einen Gegner, den man deutlich beherrschte.

In der 75. Minute stellte Marcel Cornelißen um und schickte in einem Doppelwechsel Jan Nübel und Tobias Uehmann für Timo Dapprich und Elias Brechmann auf den Rasen. Der Treffer von Groll in der 77. Minute schürte bei Fans und Spielern die Hoffnung auf den Aufstieg. Davide Zeisberg piff schließlich das Spiel ab, in dem die DJK Adler Union Frintrop bereits in Durchgang eins deutlich gezeigt hatte, dass es nach 90 Minuten nur einen Sieger geben würde.

Nach der klaren Pleite gegen die DJK Adler Union Frintrop steht der 1. FC Wülfrath mit dem Rücken zur Wand. Ein ums andere Mal wurde die Abwehr des 1. FC Wülfrath im bisherigen Saisonverlauf an ihre Grenzen gebracht. Die 54 kassierten Treffer sind der schlechteste Wert der Landesliga Gruppe 3. Das Schlusslicht musste sich nun schon 14-mal in dieser Spielzeit geschlagen geben. Da das Heimteam insgesamt auch nur drei Siege und ein Unentschieden vorweisen kann, sind die Aussichten ziemlich düster.

Die DJK Adler Union Frintrop konnte sich gegen den 1. FC Wülfrath auf eine sattelfeste Defensive verlassen und mischt in der Tabelle weiter um die besten Plätze mit. Erfolgsgarant der DJK Adler Union Frintrop ist die funktionierende Offensivabteilung, die mit 58 Treffern den Liga-Bestwert aufzeigt. Mit dem Sieg knüpfte die DJK Adler Union Frintrop an die bisherigen Saisonfolge an. Insgesamt reklamiert die DJK Adler Union Frintrop 13 Siege und zwei Remis für sich, während es nur drei Niederlagen setzte. Den bitteren Geschmack einer Niederlage erlebte die DJK Adler Union Frintrop seit einiger Zeit nicht mehr. Exakt sechs Spiele ist es her.

Die Defensivleistung des 1. FC Wülfrath lässt weiter zu wünschen übrig. Auch bei der klaren Niederlage gegen die DJK Adler Union Frintrop offenbarte der 1. FC Wülfrath eklatante Mängel und stellt somit weiter die schlechteste Abwehr der Liga.

Als Nächstes steht für den 1. FC Wülfrath eine Auswärtsaufgabe an. Am Sonntag (15:30 Uhr) geht es gegen DV Solingen. Die DJK Adler Union Frintrop empfängt – ebenfalls am Sonntag – die SF Niederwenigern.

# Das AUF-Junior/innen WE im Überblick

Es hat schon erbaulichere Wochenenden für AdlerUnions LK-Teams gegeben.

Zwar holte die D1 gegen das starke Team vom VfB Bottrop ein respektables 1:1 und auch die C1 punktete nach dem tollen Auftritt beim ETB auch gegen den Tabellenzweiten Kupferdreh mit hoch verdientem 1:1, doch es folgte ein wahrlich schwarzer Sonntag.

Einmal mehr überließ die A1 völlig unbegreiflich dem zuvor schwachen Kellerkind Stoppenberg alle drei Punkte. Sah es vor der Halbzeit bei einer 2:0-Führung endlich mal wieder nach einem Dreier aus, kamen die Stoppenberger nach der Pause nicht nur zum Ausgleich sondern in der Schlussminute zum überraschenden und völlig unerwarteten Siegtreffer gegen konfuse und konsternierte Adler. Nun trennen das Team nur noch zwei Plätze und ganze neun Punkte vom sicheren Abstiegsrang !!

Auch die B1 hatte nicht ihren besten Tag. Nach dem klasse Spiel gegen den ETB, in dem Kampf- und Laufbereitschaft für den Punktgewinn entscheidend waren, ließ man es gegen die stark verbesserte ESG eher locker angehen. Wenn dann die Defensive auch noch dreimal daneben ist, kann die Offensive noch so viele Tore schießen ohne die Niederlage zu verhindern. Dreimal gingen am Turm die ESGler in Führung. Dreimal glichen die Adlerträger aus. Die vierte Führung markierten die Gäste taktisch klug dann fast mit dem Abpfiff. Der Ausgleich war jetzt nicht mehr drin.

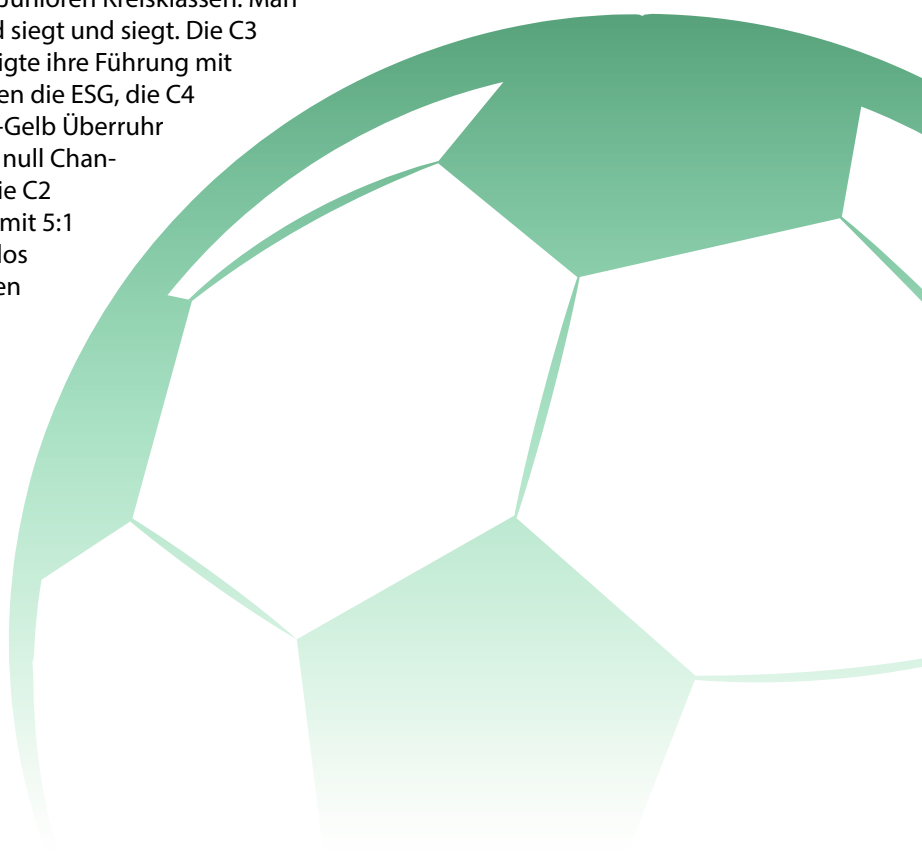
Glücklos, aber um ein tolles Erlebnis reicher kehrten die C-Juniorinnen von den Futsal-Meisterschaften aus der Wedau zurück. Wem ist es denn schon vergönnt, gegen den 1.FC Köln um Punkte zu spielen. Dass die Kölner dominierten und klar gewannen, tut am Ende nichts zur Sache... In den anderen vier Begegnungen ging's meist super eng zu. Punkte gab's nicht. Dafür ne Menge Spaß

und neue Erfahrungen.

Ein Wechselbad der Gefühle erlebten die Anhänger der D-Juniorinnen. Siegte man am Donnerstag noch souverän gegen den Tabellenführer aus Niederbonsfeld, gab es am Sonntag dann eine Lerneinheit beim Verbandspokalduell mit dem renommierten Olympia Bocholt. Mit 5:1 beendeten die Bocholter Mädchen ziemlich humorlos die Pokalreise der Adlerinnen.

Deftig kam die A2 parallel zur A1-Pleite gegen Heisingen unter die Räder. Die A1 aus dem Süden war einfach eine Nummer zu groß für die AdlerUnionisten. Dagegen setzte die B2 unter der Woche ihren Lauf fort. Am Mittwoch überrollte das Team in der Hubertusburg die ESG, musste sich allerdings wenige Tage später in Breitscheid mit einem 2:2 gegen die Spielgemeinschaft Mintard/Breitscheid begnügen. Nichts Neues in den C-Juniorinnen Kreisklassen. Man siegt und siegt und siegt. Die C3 rechtfertigte ihre Führung mit 16:0 gegen die ESG, die C4 ließ Blau-Gelb Überraschung beim 7:0 null Chance und die C2 gewinnt mit 5:1 problemlos gegen den TuSEM.

Nach dem 2:2 im Freundschaftsspiel in Holsterhausen gegen TuS West siegte die D3 in Stoppenberg mit 2:0 und sicherte sich damit den Anschluss an die Spitze. Und auch die D4 hat nach dem 3:0 in Bredeneby Anschluss nach ganz oben. Schließlich gewann die D2 mit 4:0 beim SV Borbeck und besetzt damit exakt die Tabellenmitte. Die E-Juniorinnen lieferten extrem Gemischtes ab. So ging die E2 in Kupferdreh zweistellig baden, während die E4 klar mit 5:1 in Steele siegte und die E1 Haarzopf beim 11:1 das Fürchten lehrte. Schließlich verloren die F1 und die F2 in Parallelspielen gegen die ESG, die F3 unterlag Katernberg und AdlerUnions E-Mädchen unterlagen in der Jungengruppe der F-Jugend von Haarzopf knapp mit 3:4. Schließlich starteten die B-Mädchen mit einem 9:0 gegen Altenessen torhungrig in die Rückrunde!



# Das AUF Karnevals-Junior/innen WE

## Helau!

Zum Abschluss des Junioren-Wochenendes enttäuschte die A1 nach dem glänzenden Auftritt gegen den Vogelheimer SV in der Vorwoche. Im Werdener Löwental fanden die Adler gegen einen eher harmlosen SC Werden Heidhausen trotz sichtbaren Bemühens nur selten zu ihrem Spiel. Zwar hatten die Turmkicker über die gesamte Spielzeit mehr Spielanteile, scheiterten im Spielaufbau aber regelmäßig am extrem defensiven Hausherren. Zu langsam und einfalllos wurde das Mittelfeld bewältigt und zu oft verhedderte man sich in völlig unnötige Zweikämpfe.

Tormöglichkeiten gab es dennoch einige. Doch entweder wurde nicht präzise oder gar nicht abgeschlossen, oder der gute Werdener Schlussmann parierte. Als dann der Ball endlich im Werdener Netz landete, erstickte der unerklärliche Pfiff des ansonsten unauffälligen Schiedsrichters den Adlerjubiläum. Als kurz vor der Pause ein Blackout der Defensive zur Werdener Führung führte, war das Spiel bereits entschieden. Denn von nun an verschärften die Hausherren immer erfolgreicher ihre Verteidigung, und ihr Keeper wurde in

gleichem Maße sicherer. Zum Ende verstärkte sich bei den mitgereisten Anhängern der Eindruck, dass auch weitere zwei Stunden Spielzeit heute nicht zum Erfolg der Turmkicker führen würde.

Niemand konnte sich am Turm erklären, warum der Gegner der B1 gegen den Abstieg spielt. Denn wie erwartet spielten die Jungs von der

Gruga über die gesamte Spielzeit eine durchaus ansehnliche Partie. Mit durchdachten Angriffen und einer ordentlichen Abwehr hielten sie das Spiel weitgehend offen. Zwar verschafften sich die Adler durch zwei frühe Tore Sicherheit, doch den Deckel auf die recht ansehnliche Partie setzten sie erst mit dem Schlusspfiff. Das 3:0 zum Ende dokumentiert zwar keine Glanzleistung, doch man durfte zufrieden sein, den jederzeit engagiert kämpfenden Gegner letztendlich sehr verdient geschlagen zu haben.

Nach den beiden klaren Siegen zuvor durfte die C1 den nächsten Dreier diesmal ohne besonderen Aufwand einfahren. Der SV Leithe hatte auf das Spiel gegen AdlerUnion verzichtet.

Die D1 nutzte die Spielpause in der Niederrheinliga zu einem Vergleich gegen den derzeitigen Zweiten der Bestengruppe. Mit 5:1 demonstrierte das Team einmal mehr, dass der Aufstieg in die Niederrheinliga kein Zufall war!

Nicht unverdient holte sich die A2 mit 1:1 immerhin ein Pünktchen aus dem Ruhrtal. Bereits zur Pause stand das Remis beim Tabellennachbarn im Kellerduell fest.

Nach dem 0:2 Pausenrückstand gegen die B1 des VfB Frohnhausen machte es die B2 der AdlerUnion zu Beginn des zweiten Durchgangs mit dem Anschlusstreffer noch mal spannend. Doch zehn Minuten vor dem Ende beendeten die Frohnhauser mit dem dritten Treffer die Adler-Hoffnung auf einen Punktgewinn.

Auch gegen die C2 des SC Steele kannte die AUF C2 kein Pardon. Diesmal schien es zu Beginn etwas enger zu werden. Nach frühem Führung und umgehendem Ausgleich hieß es zur Pause 1:1. Doch mit dem

zweiten Treffer zwei Minuten vor dem Abpfiff sicherten sich die Adler einmal mehr ihren Spitzenplatz. Auch die C3 ließ wieder nichts anbrennen und siegte an der Gruga gegen TuS Holsterhausen deutlich mit 3:0. Der 15. Sieg im 15. Spiel – wow!!! Riesig war auch die Freude der C4, die den Tabellennachbarn HolsterhausenII an der Pelmannstraße. Mit 5:1 bedienten und mit einem Spiel in Rückstand nun wieder Gelegenheit haben, die Holsterhauser zu überholen.

Riesenjubiläum bei der D3. Die in einem wahren Husarenritt die bis dato verlustpunktfreie SV Schonnebeck niederkämpfte. Nicht lange brauchten die jungen Adler, um die frühe Schonnebecker Führung zu egalisieren. Und zur Freude der zahlreichen Angehörigen drehte das Team noch vor der Pause das Spiel komplett. Die erfolgsverwöhnte Schonnebecker stemmten sich zwar gegen den ersten Punktverlust, doch als AdlerUnion zum dritten Mal über ein Tor jubelte, war die Partie durch. Erst in der Schlussphase wurde es nach Schonnebecks Anschluss für die Adler noch einmal spannend. Doch schließlich war zum Ende der Jubel der Turmkicker über diesen unerwarteten Erfolg groß.

Schließlich siegte die E4 mit 9:2 in Unterfrintrop und der größere Teil der Junior/innen feierte bereits Karneval - Helau!!



# Stuckgeschäft Hänel GmbH

Auf dem Eichholz 38  
45359 Essen

Fon 0201/693227  
Fax 0201/698307

Ihr Meisterbetrieb  
aus Frintrop

[www.stuckateur-haenel.de](http://www.stuckateur-haenel.de)

- Altbausanierung
- Dachgeschossausbau
- Putz, Stuck und Trockenbau
- Wärmedämmverbundsystem
- individuelle Wandgestaltung

# Glück

kann man nicht kaufen.

Aber spenden.

Unterstütze soziale Projekte in Deiner Region:  
[www.gut-fuer-essen.de](http://www.gut-fuer-essen.de)

Wir alle können helfen, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen.  
Auf [gut-fuer-essen.de](http://gut-fuer-essen.de) kannst Du für soziale Projekte in Deiner Stadt  
spenden und Unterstützer für Deine eigene Initiative gewinnen.  
Jede Spende geht zu 100% an die sozialen Projekte.

Jetzt Online  
spenden!

Eine Initiative von

[betterplace.org](http://betterplace.org)

und

 Sparkasse Essen





Dr. Kerstin Beermann  
Dr. Amir Moradchahi

Gemeinschaftspraxis  
Kieferorthopädie

Frintroper Str. 22 | 45359 Essen

Telefon 0201-68 48 18

Telefax 0201-68 48 78

praxis@dr-k-beermann.de

www.dr-k-beermann.de



# KÜCH

PHYSIOTHERAPIE

- Krankengymnastik
- Massage & Fango
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie

[www.kuechundkuhn.de](http://www.kuechundkuhn.de)



Frintroper Straße 42 • 45359 Essen • Tel.: 0201 / 685 23 23 od. - 25



# Im Wulve

RESTAURANT | GASTSTÄTTE



IM WULVE 34 | 45359 ESSEN | TEL. 0201 - 80 66 352 | GESELLSCHAFTSRAUM FÜR CA. 30 PERSONEN

# Hallen-Winterturniere der AU-Jugend 2023

Nach 3 Jahren Pause ging es wieder in die Halle.

Lange mussten die Adler-Kids warten, um nach dem 25. Jubiläumsturnier 2019 den Turnierreigen in der Sporthalle Bergeborbeck fortzusetzen. Nun war es endlich so weit. An zwei Wochenenden empfingen 13 G-,F- und E-Teams und eine U11-Mannschaft in sieben Turnieren in der Sporthalle Bergeborbeck mehr als 40 Gastmannschaften aus der Region.

Wie gewohnt sorgten die Eltern und Anhänger der AUF-Kids vorbildlich und zuverlässig für durchgehend beste Verpflegung.

Einmal mehr besorgten die Turnierveteranen Dieter Sterzl (zum 26. Mal am Hallenmikro!!) und Michael Hoffmann für den reibungslosen Ablauf der Mammutveranstaltung.

Ja, es war einmal mehr eine wahre Großveranstaltung, denn nach langer Coronapause zog es reichlich Zuschauer in die durchgehend gut gefüllte Sporthalle Bergeborbeck.

Auf dem Parkett spielten die vier Bambini-Teams, die vier F-Jugend-Teams und die U11-Mädchen ohne Punkte und Tabellenstress ausschließlich aus Freude am Fußball. Trotzdem kämpften, rannten und freuten sich die jungen Kicker/innen, als ginge es um Weltmeisterpunkte. Zum Ende waren dann alle einfach nur zufriedene Sieger – egal wer zuvor wieviel Tore kassiert oder geschossen hatte.

AdlerUnion-Obmann Udo Jonetat sah bei den Siegerehrungen (Jedes Kind erhielt eine von AdlerUnions Vereinsgaststätte „GASTRO“ gesponserte Medaille) nur in frohe Gesichter.

Mit Überzeugung wurde dann auch die Frage des Hallensprechers, ob man sich im kommenden Jahr wiedertreffen wolle, mit einem donnersden JAAAA.... beantwortet.

## Adler Union Frintrops F1-Teams spielten gegen:

SG Schönebeck, SC Bayer 05 Uerdingen, TuS Viktoria Buchholz, FC Sterkrade 72, SV 08/29 Friedrichsfeld, TV Voerde



## Adler Union Frintrops F2-Teams spielten gegen:

DJK Falke Gelsenkirchen, SG Schönebeck, RuWa Dellwig, ESC Rellinghausen 06, Eintracht Erle 1928, SC Schaffrath 1959.

## Adler Union Frintrops G1-Teams spielten mit

VFR 08 Oberhausen, SG Schönebeck 1 und 2, SC Frintrop, SV Borbeck, FC Karnap 07/27

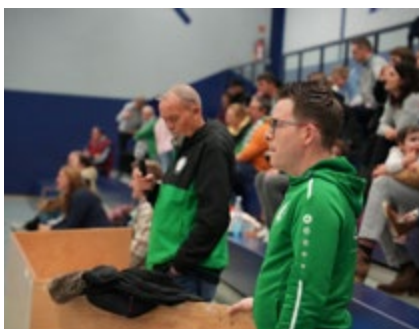
## Adler Union Frintrops G2-Teams spielten mit:

VFR 08 Oberhausen, SG Schönebeck 1 und 2, SC Frintrop, SV Borbeck, FC Karnap 07/27

## Adler Union Frintrop U11-Mädchen spielten gegen:

DJK SF Katernberg 13/19, SV Raadt, SV Eintracht Grumme, Hastener TV





Reisebüro Peter Lotz

Frintroper Str. 430 · 45359 Essen  
Tel.: 0201 - 69 00 63 - 64 · Fax: 0201 - 8 69 50 09  
Email: info@reisebuerolotz.de · www. reisebuerolotz.de

Ständig aktuelle Angebote vorrätig!  
Flüge · Pauschalreisen  
Kreuzfahrten · Busfahrten · etc



# MAX WERTH

## REIFENFACHBETRIEB

### Ihr Partner rund um Felge und Reifen

Seit über 100 Jahren sind wir Ihr kompetenter Partner für Reifen und Felgen. Unsere erfahrenen Mitarbeiter beraten Sie bei Fragen zu PKW, Motorrad, Transporter oder LKW Rädern. Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Produkten führender Hersteller und den kompletten Service rund ums Rad, von fachgerechter Montage bis zur Einlagerung.

**Unsere Spezialität: Ultraschallreinigung von Reifen und Felgen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Max Werth Team

#### **Max Werth GmbH & Co. KG**

Heiderhöfen 37

46049 Oberhausen

Tel: +49 (0)208 840091

Fax +49 (0)208 840093

E-Mail: oberhausen@max-werth.de

#### **Max Werth GmbH & Co. KG**

Hiberniastraße 11

46240 Bottrop

Tel: +49 (0)2041 97190

Fax: +49 (0)2041 763466

E-Mail: bottrop@max-werth.de



## VOLL IM EINSATZ

### AUF DEM PLATZ UND IN DER WERKSTATT

## **BERGMANN**

*KarosserieTechnik*

Frintroper Straße 33-35

45355 Essen

[www.bergmann-karosserietechnik.de](http://www.bergmann-karosserietechnik.de)



# Ihr zertifizierter UNIFY-<sup>\*</sup> Partner im Ruhrgebiet



Ihr Partner für professionelle  
**Telekommunikationslösungen** für **kleine**  
und **mittelständische Unternehmen**  
bis zu **500 Mitarbeitern**

Ihr Ansprechpartner:  
**Norbert Grieger**  
Tel. 0208/970429-23  
E-Mail [n.grieger@hightel.de](mailto:n.grieger@hightel.de)



\*vormals SIEMENS Enterprise Communications



Hightel GmbH  
Vestische Straße 165  
46117 Oberhausen  
Tel. 02 08/97 04 29-0  
Fax 02 08/97 04 29-29  
[www.hightel.de](http://www.hightel.de)

## BG Überrauch C1 - AU Frintrop C2 0:3 (0:1)

Topspiel geht an die Jungs vom Wassertrurm.

Heute musste die C2 zum Topspiel, 3. gegen 2., nach Überrauch. Die Frintroper erwarteten, dass ihre Gegner von Beginn an Druck und die Räume eng machen würden. Dies passierte auch genauso. Die eigene Abwehr stand sicher, allerdings ging dadurch zu Beginn wenig nach vorn. Insgesamt kam BGÜ nur zu einer einzigen gefährlichen Chance in Hz1, die der Adler Keeper klasse parierte.

In der 20. Minute starteten die Gäste einen Bilderbuch Angriff, der gekonnt zum 1:0 abgeschlossen

wurde. Dies war gleichzeitig auch der Halbzeitstand.

Nach Spiel nach wieder Anpfiff begann genauso wie die 1.Halbzeit, Überrauch drückte, doch AUF steht hinten sicher. Es war ein gutes Spiel beider Teams mit relativ wenig Torchancen.

Quasi wie aus dem nichts, nach einer eigentlich geklärten Ecke, fiel das 2:0 durch einen sehenswerten Distanzschuss.

Das Heimteam warf nun alles nach vorn, hatte eine tolle Chance durch einen Gewaltschuss aus kurzer Distanz, den der Nr.1 sehr stark parierte und direkt einen Konter einleitete. Diesen konnte Adler toll ausspielen und verwerten zum 3:0 Endstand.

Am Ende ein verdienter Sieg gegen ein starkes Team aus Überrauch. Platz 2 durch eine tolle, clevere Teamleistung gefestigt. Weiter so!



## ETB Schwarz-Weiß II - AU Frintrop B1 0:0

Starke Vorstellung unserer Jungs – Verdienter Punkt beim Tabellenführer.

Nach den beiden Siegen gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellenbereich, bei denen nicht das ganze Leistungspotenzial abgerufen wurde, war klar, dass man gegen ETB II mit „halber Kraft“ keinen Blumentopf gewinnen würde.

Das Spiel hatte wirklich einiges zu bieten, sowohl fußballerisch wie auch vom Wetter, es gab Regen, klaren Sonnenschein und auch Schneefall, aber jetzt zum Spiel. Der Gastgeber begann konzentriert, ließ den Ball kontrolliert durch die eigenen Reihen laufen und versuchte auch durch Seitenwechsel zu Chancen zu kommen. Unsre Jungs waren in der ersten Halbzeit noch sehr nervös, zwar wurde in Zweikämpfen der Ball eins um andere Mal gewonnen, dann aber durch unkonzentrierte Abspiele oder durch unnötige Fummelei und erfolglose Einzelaktionen wieder verloren, so dass nach vorne eigentlich nur sehr wenig bis gar nichts lief. Dafür stand unsere Abwehr mit Berkay Linus, Basti und Jonathan hinten sehr sicher und verhinderte durch beherrschtes Dazwischengehen Torabschlüsse des Gegners. Bis zur Pause hatte ETB II etwas mehr vom Spiel, ohne daraus Kapital schlagen zu können.

In der Kabine dann erst mal zur Ruhe kommen, die Halbzeit rekapitulieren und feststellen, dass wir heute wirklich nicht mit leeren Händen nach Hause fahren müssen.

In der 2. Halbzeit sah der erfreulicher Weise wieder einmal sehr zahlreiche Adler-Union-Anhang dann eine ganz starke Partie unserer Mannschaft, die Zweikämpfe wurden energischer, aber keineswegs unfair geführt, Einzelaktionen wurde durch frühzeitige Abspiele ersetzt, der Gegner wurde mehr und mehr unter Druck gesetzt, die Unzufriedenheit und die Nervosität beim Gegner stieg deutlich.

Ab der 55. bis zur 75. Minuten dann die stärkste Phase unserer Jungs mit 2-3 sehr guten Einschussmöglichkeiten.

Eray setzte sich teils gekonnt, teils mit Glück links durch und legte dann flach vor Gennarts Fuß, leider verpasste dieser knapp. Eine Freistoßbelegung in den 5er des ETB verpasste Ayman leider um Haaresbreite, sonst wäre das die nicht unverdiente Führung gewesen. Nach einem Angriff über links schloss Jannik noch ab, wurde danach aber vom Gegner im 16er „abgeräumt“, der Pfiff des Schiris blieb leider aus, sehr ärgerlich. Wir müssen aber auch zugeben, dass Jonathan in der ersten Halbzeit bei einer Aktion auch Sekundenbruchteile zu spät kam und den gegnerischen Stürmer traf. Da auch dort der Pfiff ausblieb, müssen wir von ausgleichender Gerechtigkeit sprechen und uns nicht benachteiligt fühlen.

Bei einem Freistoß für uns am der 16er-Grenze wollte Ayman zu schön vollenden, statt einfach mal drauf zu halten, leider wieder eine vergebene Möglichkeit.

Wichtig für das Ergebnis heute war auf jeden Fall, dass die Jungs sich untereinander immer wieder anfeuert. Sehr lobenswert und beeindruckend das Verhalten von Eray, der nach seiner Auswechslung in der 2. Halbzeit natürlich enttäuscht war, sich aber nur kurz eine dicke Jacke anzog, um dann von der Bank laut und deutlich von draußen weiter zu motivieren!

Die letzten 5 Minuten der Begegnung gehörten gefühlt dann wieder den Gastgebern, nach einem Angriff über links umkurvte der schwarz-weiße Stürmer unseren Torwart, verzog aber seinen Abschluss zum Glück deutlich über das Tor.

In der Schlussminute machte sich unser Geburtstagkind Keeper Sven selbst ein schönes Geschenk, als er nach einem Kopfball von ETB den Ball mit einem Reflex noch zu einer weiteren Ecke klärte, die aber zum Glück nichts mehr einbrachte.

Chancen also auf beiden Seiten, wir hätten gewinnen, aber auch verlieren können.

Trotzdem waren nach dem Schlusspfiff die Rollen dann klar verteilt, beim ETB überwogen die Enttäuschung und der Ärger, einige Bälle und die Bande mussten doch recht erheblich leiden, unsere Jungs hingegen freuten sich riesig über einen verdienten Punktgewinn nach einer starken Leistung und ernteten großen Applaus beim Verlassen der Plätze von der Adler-Union Fangemeinde.

Die Jungs haben wieder einmal gezeigt, dass sie es auch mit den stärksten der Liga aufnehmen können, wenn sie wollen – hoffentlich wollen sie noch recht oft! (MH)

# ÜBRIGENS:

Falls die aktuelle Ausgabe von unserem Vereinsmagazin  
– jetzt als TURM REPORT –  
vergriffen ist, ist diese umgehend nach dem Erscheinen  
auch auf [www.adlerunion.de](http://www.adlerunion.de) online  
und kann wie alle AdlerUnion- Ausgaben  
der letzten beiden Jahre nachgelesen werden!

# [www.adlerunion.de](http://www.adlerunion.de)

## Werbepool DJK Adler Union Essen-Frintrop

Der Vereinsvorstand von DJK Adler Union bedankt sich bei folgenden Werbepartnern\* für die freundliche Unterstützung und bittet alle Sportfreunde, mit einem freundlichen Gruß von unserem Verein diese Partner bei Einkäufen, Besuchen und Aufträgen zu bevorzugen:

AB/DJ – Alex · Allbau · Friseur-Salon Amberge · Autohaus am Hingberg · Autohaus Flurstraße · Axel's Fahrschule · Kfz-Bambeck  
Bäcker + Konditorei Becker · Dr. Beermann + Dr. Moradchahi · Karosserietechnik Bergmann · Binder & Scholl Rechtsanwälte  
Buiting Bestattungen · Elektro + Kegelbahnen R. Bunte · Century 21-Penk Immobilien · Deutsche Post Partnerfilialen D.  
Stevens · Dorfwirtschaft · Döbbe Bäckereien · Döner Paradies · Haarteam Dörfling · Sport-Duwe · ERGO Versicherung  
Goldschmiede Griese · Malerbetrieb Gottschling · Stuckgeschäft Hänel · Eiscafé Holzmann · Hightel N. Grieger  
Schlüsseldienst D. Kreuder KST Physiotherapie Küch + Kuhn · La Terrazza · Malerbetrieb Th. Paul  
Markus-Apotheke + Reformhaus · Metzelaars · Autbedarf Meyer · F. Morina Bau · Umzugs- und Montage-Service Niesner  
Thomas Nickel Schornsteinfegermeister · Schlafstudio S. Oelke · Pizzeria Carullo Rossi · Pizzeria Come Prima  
Pizzeria Da Pino 5 · Provinzial Versicherung · Reiner Stöckmann Steuerberatung · Reinhart Sanitär, Heizung, Bautrocknung  
Reisebüro Lotz · Restaurant Große-Segerath · Restaurant NEFFELI · RRF – Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle · Optik-Röcken  
RT Design by Robin Thalmann · Fahrschule Thomas · Schloss-Quelle · Hausverwaltung Schubert · Handwerkerzentrum Senft  
Signal Iduna - Agentur Simon Lütkeniehoff · Dach- + Fassaden R. Silbert · Sparkasse · Stammhaus Troja Stauder-Brauerei  
Immobilienmakler Michael Tschirner · Taxi + Funkwagen Vosswinkel · Max Werth Reifenfachbetrieb · Gaststätte „Im Wulve“  
xoxo :kommunikationskonzepte: · Gaststätte „Zum scharpen Eck“

Dank auch den Teilnehmern am Sponsorenpool, die monatlich mit ihrer Geldspende zur Finanzierung der Vereinsaufgaben beitragen! \*Sprechen Sie bitte unverbindlich unseren Vereinsvorstand an, wenn Sie auch über unseren Verein werben möchten oder am Sponsorenpool teilnehmen wollen!

WERBEPPOOL

XOXO:

:kommunikationskonzepte:



## KOMMUNIKATION BAUT BRÜCKEN



Ein einheitliches Erscheinungsbild mit hohem Wiedererkennungswert ist für einen professionellen Geschäftsauftritt unerlässlich. Wir sorgen für ein individuelles Branding vom Logo bis zur Website.



Wir realisieren spannende und individuelle Webauftritte. Ansprechend, modern und wie immer zielgruppengerecht.



Von der Zielgruppenanalyse über die Auswahl der geeigneten Kanäle bis zur individuellen Konzeption für Ihre erfolgreiche Social Media Kampagne.



Egal ob Visitenkarte, Magazin, Imagebroschüre oder Plakat. Der richtige Druck, die genaue Papierauswahl und eine elegante Veredelung führen zum perfekten Printerzeugnis.

DIE WERBEAGENTUR AUS ESSEN

xoxo :kommunikationskonzepte:  
Inhaber: Daniel Tschirner

Mobil: 0173 / 51 62 913  
E-Mail: info@xoxo.ruhr

Web: [www.xoxo.ruhr](http://www.xoxo.ruhr)  
Facebook: [www.facebook.com/xoxo.ruhr](http://www.facebook.com/xoxo.ruhr)

Finden Sie uns  
auf Facebook!



## AU Frintrop D1 - Wuppertaler SV 2:2 (1:2)

### Spannendes Spiel mit glücklichem Ende.

Mit dem Wuppertaler SV kam heute ein prominenter Gast zum nächsten Punktespiel der D1 Jugend in der Niederrheinspielrunde zum heimischen Wasserturm. Schon lange vor Spielbeginn waren die die Gäste aus Wuppertal an der Frintroper Sportanlage eingetroffen, klares Ziel der Favoriten war es mit 3 Punkten im Gepäck wieder heimzufahren.

Allerdings wechselte, soviel sei vorweggenommen, die Laune der Wuppertaler mehrfach, so wie das Wetter am heutigen Tag. Wo eben noch die Sonne schien, wurde es plötzlich dunkel und kleine Schneeflocken tanzten um die sich aufwärmenden Spieler. Pünktlich zum Anpfiff beruhigte sich das Wetter und die zahlreichen Zuschauer konnten nun ein wirklich tolles Fußballspiel bewundern.

Die Jungs vom Wuppertaler Sportverein versuchten direkt die Spielkontrolle zu übernehmen und Druck auf das heute von Tom gehütete Adler Tor auszuüben. Allerdings stand die Defensive gut und die ersten Offensivaktionen der Wuppertaler verpufften. Dann verteilte Adler aber nach wenigen Minuten schon Geschenke an die Gäste. Ein harmloses Zuspiel wurde vom angespielten Mitspieler durchgelassen, ob nun hier der Ruf des Torhüters entscheidend war oder auch nicht ist am Ende uninteressant, und der dahinterstehende WSV Stürmer konnte aus 5 Metern locker einschieben. Ärgerlich, aber nicht schlimm, weil man das nur wenige Minuten später mit einem tollen Angriff wieder egalisieren konnte. Der Ball wurde von Jonathan wunderbar über die linke Seite vorangetrieben. Über Mats, der von der Außenlinie nach innen zog, gelangte der Ball zum mitgelaufenen Dauerläufer Noah. Ein guter erster Kontakt bei der Ballannahme und per

Dropkick schickte Noah den Ball aus etwa 10 Metern Entfernung unhaltbar ins Netz. Es stand 1 zu 1 und die Laune der Wuppis verschlechterte sich. Damit hatte wohl keiner gerechnet.

Geschockt waren die Gäste aber nicht. Es entwickelte sich ein Spiel mit vielen Chancen, Zweikämpfen, Sololäufen und einigen schönen Kombinationen. Die Gäste hatten hierbei allerdings die klareren Chancen. Zwei aussichtsreiche Adler Angriffe wurden wegen vermeintlichen Abseitsstellungen abgepfiffen, zwei ähnliche Situationen für Wuppertal nicht. Eine davon führte zu einem Elfmeter für den WSV. Der Schütze zielte glücklicherweise ein ganzes Stück neben das Tor, so dass es zunächst beim 1 zu 1 blieb. Allerdings waren die Gäste nun deutlich spielbestimmend, ließen weitere gute Möglichkeiten zur Führung aber aus. Kurz vor der Halbzeit gingen sie dann doch mit 2 zu 1 in Führung. Blöder Zeitpunkt aber nicht unverdient. Trotzdem hätte der ein oder andere Zuschauer wohl mit einer stärkeren Dominanz und einem deutlicheren Ergebnis gerechnet.

Nach dem Seitenwechsel kam Adler dann wieder besser ins Spiel. Schöne Läufe, Zuspiele und starke kämpferische Einlagen wurden zu Recht von den Zuschauern auf beiden Seiten beklatscht. Adler beschäftigte die Wuppertaler mehr und mehr auch in deren Hälfte und kam zu gefährlichen Abschlüssen. Ein Freistoß von Jonathan konnte vom gegnerischen Torhüter gerade noch aus der kurzen Ecke gefischt und um den Pfosten gelenkt werden.

Nun war Jonathan allerdings warm geschossen und setzte den nächsten Freistoß, ja die Wuppertaler mussten in dieser Phase immer öfter mal zu

einem Foul greifen um Adler zu stoppen, aus geschätzten 15 Metern einfach mal in den oberen linken Knick. Der Ball flog über die Mauer und unerreichbar für den noch hechtenden Torhüter ins Tor. Ein Schuss wie ein Gemälde. Applaus und Hut ab!

Vom Ausgleich beflügelt gehörten auch die nächsten Minuten den Adlern und es schien, als wollten sie nun den Sieg mehr als die Gäste aus Wuppertal. Da hatte sich die Laune wieder in Richtung Gefrierpunkt verschoben. Erst in den letzten Minuten wurde Wuppertal wieder stärker und kam zu einigen Schüssen und zwei guten Chancen, die mit vereinten Kräften vereitelt wurden.

Ein bis zum Abpfiff spannendes Spiel endete somit etwas glücklich (was die Chancenverteilung angeht) aber nicht unverdient mit 2 zu 2. Schön zu sehen, dass man auch in dieser hohen Spielklasse mithalten kann. Alle Spieler konnten sich heute auszeichnen und haben zu diesem nicht unbedingt eingeplanten Punktgewinn beigetragen.

# Aktuelles rund um den Fußballtennis

Aktuelle Tabelle vom 29.01.2023



	Verein	Sp	S	U	N	Spielpunkte			Pkt.
						+	-	Diff.	
1	Spvgg. Sterkrade 06/07	6	6	0	0	323	114	209	18
2	TuS Haffen-Mehr	6	5	0	1	239	153	86	15
3	Adler Union Frintrop	6	4	0	2	261	217	44	12
4	Arminia Lirich	6	3	0	3	203	183	20	9
5	CSC E.-Bergeborbeck	6	2	0	4	190	222	-32	6
6	SF Altenessen 1918	6	1	0	5	191	293	-102	3
7	GW Lankern	6	0	0	6	144	369	-225	0

## 2. Runde 2022/23

09.03.23 19:00 Uhr VIII	Adler Union Frintrop	CSC E.-Bergeborbeck
	CSC E.-Bergeborbeck	GW Lankern
	Adler Union Frintrop	GW Lankern
01.04.23 10:00 IX	Spvgg. Sterkrade 06/07	SF Altenessen 1918
	SF Altenessen 1918	Adler Union Frintrop
	Spvgg. Sterkrade 06/07	Adler Union Frintrop
04.23 18:30 X	Arminia Lirich	Adler Union Frintrop
	Adler Union Frintrop	TuS Haffen Mehr
	Arminia Lirich	TuS Haffen Mehr
27.04.23 18:30 XI	CSC E.-Bergeborbeck	Spvgg. Sterkrade 06/07
	Spvgg. Sterkrade 06/07	Arminia Lirich
	CSC E.-Bergeborbeck	Arminia Lirich
28.04.23 19:30 XII	TuS Haffen Mehr	GW Lankern
	GW Lankern	Spvgg. Sterkrade 06/07
	TuS Haffen Mehr	Spvgg. Sterkrade 06/07
00.00.23 00:00 XIII	SF Altenessen 1918	TuS Haffen Mehr
	TuS Haffen Mehr	CSC E.-Bergeborbeck
	SF Altenessen 1918	CSC E.-Bergeborbeck
00.00.23 00:00 XIV	GW Lankern	SF Altenessen 1918
	SF Altenessen 1918	Arminia Lirich
	GW Lankern	Arminia Lirich

*Sporttreiben fördert die Gesundheit,  
das Wohlbefinden und sorgt  
für eine erhöhte Lebensqualität.*

*Ihre Markus-Apotheke  
aus Essen-Frintrop*

*berät Sie sehr gerne  
in allen Gesundheitsfragen.*

*Wir wünschen Ihnen viel Spaß  
bei Ihrem Sport.*

*Ihr Markus-Apotheken-Team*

**m markus**  
**apotheken+reformhaus**

Frintroper Strasse 432 · 45359 Essen · Telefon: 0201 6958007  
E-Mail: [mail@markusmed.de](mailto:mail@markusmed.de) · [www.markusmed.de](http://www.markusmed.de)